

Betreff:

Hausärztliche Versorgung im Bereich der östlichen Vororte (CDU)

Antragstext:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, künftige Berechnungen zur hausärztlichen Versorgung nach Stadtbezirken gegliedert oder zumindest in vergleichbaren Bereichen (z. B. Wiesbaden-Ost, Wiesbaden Mitte/Süde, Wiesbaden West etc.) detailliert darzustellen, um die Situation realitätsnah wiederzugeben.

Begründung:

Seitens der Arbeitsgemeinschaft „Gesundheit Versorgungsverbund Wiesbaden Ost“ wurde bei einer Veranstaltung am 17.11.2017 ein Sachstand über die derzeitige Situation der hausärztlichen Versorgung im Bereich der östlichen Vororte gegeben. Insbesondere in den östlichen Vororten besteht ein sehr unterschiedlicher Stand in der Gesundheitsversorgung. Einige Stadtteile sind hierbei ausreichend versorgt, andere wie z. B. Rambach verfügen hingegen über keine Hausarztpraxis. Bei der bisherigen Berechnung der statistischen Ausweisung zur hausärztlichen Versorgung erfolgt eine Gesamtauswertung für Wiesbaden. Hierbei werden die unterversorgten Außenbereiche, zu denen zweifelsohne auch Rambach gehört, mit den überversorgten Innenstadtbereichen zusammengefasst. Dies führt zu einem falschen Bild und hat somit keine repräsentative Aussagekraft.

Wiesbaden, 26.02.2018